

# Mitteilung

## öffentlicher Teil

Gremium	Datum
Ausschuss für Soziales, Seniorinnen und Senioren	18.08.2022
Gesundheitsausschuss	23.08.2022
Bezirksvertretung 2 (Rodenkirchen)	29.08.2022
Ausschuss Allgemeine Verwaltung und Rechtsfragen / Vergabe / Internationales	29.08.2022

### Zweiter Sachstandsbericht der Arbeitsgruppe Kölnberg

Infolge der Berichterstattung im Sommer 2021 bezüglich der Rattenplage am Wohnkomplex Kölnberg hat sich die „Arbeitsgruppe Kölnberg“ unter der Leitung des Amtes für öffentliche Ordnung, Sachgebiet Allgemeines Ordnungsrecht sowie des Gesundheitsamtes gegründet. Anknüpfend an den ersten Sachstandsbericht unter der Vorlagennummer 0268/2022 von Januar 2022 soll den bislang beteiligten Gremien über den Fortgang der Arbeitsgruppe sowie die aktuelle Lage berichtet werden.

Seit dem letzten Bericht hat die Arbeitsgruppe Kölnberg am 06.04.2022 und am 09.06.2022 in großer Runde getagt. Ständige Beteiligte der Arbeitsgruppe sind die städtischen Ämter 32 (Amt für öffentliche Ordnung, Sachgebiet Allgemeines Ordnungsrecht), 53 (Gesundheitsamt), 50 (Amt für Soziales, Arbeit und Senioren), 56 (Amt für Wohnungswesen), 57 (Amt für Umwelt- und Verbraucherschutz), 63 (Bauaufsichtsamt), 02/2 (Bürgeramt Rodenkirchen) sowie die Wohnungsverwaltungsgesellschaft SHV und die Caritas.

Nach einhelliger Beobachtung sämtlicher Beteiligten der Arbeitsgruppe hat sich die Situation vor Ort stetig verbessert.

#### 1. **Konkrete Schädlingsbekämpfungsmaßnahmen haben Erfolg (Ämter 32 und 53):**

- neue Müllcontaineranlagen wurden am großen Haus 4+5 aufgestellt und solche neuen Anlagen werden sukzessive an allen Häusern realisiert
- es wird 2x pro Tag Müll aufgesammelt
- es wurde intensiv Grün zurückgeschnitten und dies wird beständig fortgeführt (keine Rückzugsmöglichkeiten für Ratten mehr)
- der private Schädlingsbekämpfer legt kontinuierlich Köder aus
- derzeit werden die Kanäle auf dem Grundstück sukzessive überprüft und Schäden behoben
- kontinuierliche Beobachtung, dass weniger Müll aus den Fenstern geworfen wird.

#### 2. **Zum Thema Bauliches und Wohnungsaufsicht gibt es folgende Entwicklungen (Ämter 63, 56 und 57):**

- Das Bauaufsichtsamt (63) hat (im Zusammenwirken mit den Amt für öffentliche Ordnung, Sachgebiet allgemeines Ordnungsrecht (32) und dem Gesundheitsamt (53)) eine zweite rechtliche Anfrage zur Möglichkeit einer Wiederinbetriebnahme der Abfallschächte am 05.04.2022 an das Bauministerium NRW gestellt. Durch die Änderung der LBauO NRW ergab sich ein neuer rechtlicher Ansatzpunkt. Bislang ist noch keine Rückmeldung eingegangen.
- Derzeit wird zum Thema Barrierefreiheit von der Wohnungsverwaltungsgesellschaft SHV ge-

- prüft, ob es die Möglichkeit gibt, beispielsweise Bleche als Rampen zu installieren.
  - Die Gebäude wurden durch die Wohnungsaufsicht beim Amt für Wohnungswesen (56) am 30.03.2022 erneut in Augenschein genommen: 56 befindet sich derzeit im Dialog mit der Wohnungsverwaltungsgesellschaft sowie den einzelnen Eigentümergesellschaften bzgl. konkret auffälliger Punkte.
  - Die Wohnungsverwaltungsgesellschaft SHV prüft derzeit die Möglichkeiten einer privaten Videoüberwachungsanlage.
- 3. Sozialraumorientierte Maßnahmen (Ämter 50, 02/2, Caritas, Jobcenter):**
- Zum Stand des Projektes „Stockwerkskümmerer“: Die Förderungswürdigkeit der Stellen durch das Jobcenter ist anerkannt (§ 16i SGB II-Beschäftigung). Derzeit läuft die Prüfung, wie die insgesamt fünf Stellen besetzt werden können.
  - Zwischen Caritas, Wohnungsverwaltungsgesellschaft SHV und dem Bürgeramt Rodenkirchen (02/2) wurde ein Wohnraumdialog eingeführt. Ziel, ist es, schnellere Erreichbarkeiten vor Ort zu realisieren und Mieter\*innen für die ordnungsgemäße Müllentsorgung zu sensibilisieren.
  - Prüfung, inwieweit die Bewohnerschaft aktiviert und eingebunden werden kann: Dieser Punkt wird kontinuierlich in der Arbeitsgruppe weitergedacht und entwickelt. Ansatzpunkte sind die Themen Müllentsorgung, konkrete Gestaltung des eigenen Wohnungsumfeldes, weitere Anreize für ein gesundes, sicheres und nachhaltiges Quartier. Ein Ansatzpunkt ist der Sportplatz am Kölnberg, der zuletzt als „Schottplatz“ diente. Dieser Platz soll wieder als Sportplatz für die Anwohner\*innen hergerichtet werden.
  - Am 16.09.2022 findet ein Gesundheitstag in Meschenich im Bereich des Kölnbergs statt. Dort soll ebenfalls das Thema Müllentsorgung aufgegriffen werden.

Die insgesamt positive Entwicklung der Lage fußt auf der konstruktiven Vernetzung der Beteiligten in einer Arbeitsgruppe. Die Arbeitsgruppe lebt den modernen Ansatz, vernetzt und übergreifend zu arbeiten. Die Zusammenführung der verschiedenen Beteiligten, die intensive Beschäftigung mit der Problematik, die kontinuierliche Begleitung des Themas durch die Arbeitsgruppenleitung und die Information der beteiligten Gremien und der Öffentlichkeit haben dazu geführt, dass ein Augenmerk auf und eine Sensibilität für den Kölnberg geschaffen wurde. In dieser produktiven Arbeitsatmosphäre ist es gelungen, dass die Beteiligten untereinander einen „direkten Draht“ aufgebaut haben, selbständig Ideen einbringen und gemeinsam am Ziel – Verbesserung der Lebensumstände am Kölnberg – arbeiten.

**Gez. Dr. Rau**